

[1180.] Der große Aufschwung, welchen das in meinem Verlage erscheinende Musikjournal

Das Pianoforte
herausgegeben
von
F. r. L i s t .

genommen hat, lässt Inserate auf dem Umschlag desselben sehr wünschbar erscheinen und lade ich die geehrten Verlagshandlungen ein, mir solche recht zahlreich zuzusenden. Die 3mal gespaltene Petitzeile berechne ich mit 4 Rfl.
Inserate, welche noch auf den Umschlag des 2. Heftes kommen sollen, bitte ich umgehend einzuschicken, da letzteres nächstens erscheint.

Ergebnist
Stuttgart, im Januar 1857.

Eduard Hallberger.

[1181.] **Bitte.**

Heute versandte ich an alle Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, Probenummern und Prospekte vom

Weimarer Sonntags-Blatt
und von den

Volksschul-Blättern aus Thüringen.

Ich bitte denselben Ihre gütige Theilnahme zu schenken und eine zweckmäßige Verbreitung der Prospekte und Probenummern gefälligst zu veranlassen.

Weimar, 13. Januar 1857.

H. Böhlau.

[1182.] **Inserate.**

Den uns befreundeten Herren Collegen erlauben wir uns unsere Firma bei Vertheilung der Inserate in geneigte Erinnerung zu bringen. Den Betrag notiren wir in laufende Rechnung.

Cöln. **F. C. Eisen's Verlag,**
Sortiments-Conto.

[1183.] **Bekanntmachungen**

aller Art finden durch die

Illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 5 Rfl. ord., 4 Rfl. netto.

Leipzig. **J. J. Weber.**

[1184.] Für populäre Artikel eignet sich zur Ankündigung das unter dem Titel:

Mercy's Anzeiger

von mir herausgegebene Tagesblatt bestens.

Bei einer Auflage von 5000 berechne ich die Petitzeile mit 2½ Rfl.

Aufträge auf 1½ Kosten kann ich bei der Fülle der mir zur Verfügung stehenden Inserate nicht effectuiren, dagegen bin ich bereit, jede gewünschte Firma anzuführen.

Prag. **Heinr. Mercy.**

Die Krystall-Palast-Compagnie Sydenham
[1185.] nahe bei London.

Die Bibliothek und das Lesezimmer sind dem Publicum jetzt geöffnet. Es sind daselbst außer Katalogen, Anschlag-Zetteln und Bücher-Anzeigen die neuesten Verlags-Artikel der Buchhändler Englands und des Festlandes, nach den verschiedenen Fächern geordnet, dem Publicum zur Ansicht aufgelegt und bilden auf diese Weise eine sehr wertvolle und anziehende Zusammenstellung der Literatur der Gegenwart. Verleger, welche ein Exemplar der von ihnen verlegten Werke, sobald sie erschienen sind, zum Auflegen einsenden, haben, ohne weitere Kosten, auf alle, durch die Räumlichkeiten gebotenen Vortheile Anspruch und sind auf diese Weise in den Stand gesetzt, dem englischen Publicum und den vielen Fremden, welche den Krystall-Palast besuchen, ihre Verlagsartikel vorzulegen und anzukündigen. Das Lesezimmer liegt in dem besten und hervorragendsten Theile des Krystall-Palastes, ganz in der Nähe des großen Mittel-Transepts. Alle Packete müssen durch Buchhändler-Gelegenheit an die Agenten der Krystall-Palast-Compagnie, die Herren Williams & Norgate, eingeschickt werden, welche auch auf portofreie Briefe ein gedrucktes Circular, nähere Auskunft über die Bibliothek und das Lesezimmer enthaltend, verabsolgen lassen.

F. A. J. Shenton,
Vorsteher der literarischen Abtheilung.

Ch. Moritz in Glauchau

[1186.] wünscht
keine Neuigkeiten
unverlangt,
außer sächs. Jurisprudenz.

[1187.] **Maculatur,**
roh und broschirt, kauft fortwährend in allen Partien und zahlt dafür die besten Preise
Hermann Walther in Leipzig,
Ritterstraße Nr. 34.

Übersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Unterstüttungs-Vereins in Berlin. — Erschienene Neuigkeiten v. deutschen Buchhändlern. — Auszug der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Internationales Verlagsrecht. — Literarische Rechtsfälle. — Ein Vorschlag für die Leipziger Ostermesse. — Miscellen. — Anzeigeblaß Nr. 1045—1188. — Börse in Leipzig, am 23. Januar 1857.

Adler 1188.	Kreundl & C. 1173.	Klinck & S. 1114.	Schletter'sche Böhl. 1100.
André in B. 1107.	Küttich 1152.	Koch in S. 1057.	Schnupfase 1103.
Anonyme 1047—1051. 1143.	Küther & C. 1156.	Korn in B. 1179.	Schöningh 1069.
1144. 1148—49. 1166. 1170.	Kriedländer & Böhde. in BrL	Kreidels 1087.	Schroeder 1058.
Aust. Liter. in Brvrg. 1101.	1046.	Krystall-Palast zu Sydenham	Schulz in Sieg. 1071.
Kappel 1120.	Kriele in S. 1119.	1185.	Seidel in B. 1067.
Wohrer & C. 1066.	Krispiche, C. 1082. 1085.	Kuhlmey 1121.	Sintenis 1157.
Wue 1140.	Gaebel 1131. 1155.	Kunge Hofb. 1130.	Stage 1075.
Barth 1122.	Garde in S. 1105.	Lampel 1142.	Starke 1045.
Beckhold 1059.	Garde in C. 1102.	Laupp 1064.	Steinauer 1116.
Bed in R. 1159.	Gaertner 1073.	Levitsohn in R. 1108.	Stiller in S. 1091.
Bensheimer 1136.	Georg 1055.	Lohje 1147.	Suypan 1098.
Besser'sche Buchb. 1060.	Gerhard 1123.	Marens in B. 1127.	Thimm 1164.
Böhlau 1181.	Herthel 1125.	Raufe 1072.	Thomann 1095.
Bornträg 1153.	Hehner 1178.	May 1045.	Thomas 1172.
Bosseuyer 1077.	Goldstein in B. 1162.	Mercy 1184.	Berl.-Aukt., illg. Dtsch. 1070.
Braumüller 1088.	Hachette & C. 1165.	Moritz 1186.	1141.
Brockhaus 1168.	Hahn in S. 1117.	Moeter 1078.	Berl.-Magazin 1052.
Cartellieri 1093.	Hallberger, C. 1063. 1137. 1180.	Mühlmann 1106.	Böldter 1146.
Communal-Lehrer-Verein in	Händel 1061.	Neumann in S. 1134.	Watts in Päfau 1169.
Berl. 1175.	Hartung 1118.	Reuse 1139.	Walther in Päf. 1187.
Gredner 1145.	Hermann in S. 1056.	Rolle & R. 1065.	Weber in S. 1183.
Dandwerts 1000.	Hegel 1115.	Dehmigle's Berl. 1079.	Weigel, M. 1151.
Danheimer 1090.	Hitt 1109.	Dehmigle & R. 1171.	Weigel, T. O. 1133.
Deser 1082. 1076. 1080. 1160.	Homann 1132.	Östaner 1124.	Weizmann 1111.
Dunder, R. 1113.	v. Jenisch & S. 1135.	Bernitsch 1094.	Wibura 1158.
Dunder, S. 1177.	Zent 1154.	Blabu 1150.	Widenfamy 1097.
Dürr 1163.	Zowien 1161.	Brochafts 1104.	Wigand, O. in S. 1176.
Dyk 1086.	Julien 1110.	Renovans & S. 1107.	Wieder, C. R. in S. 1053. J
Eisen 1182.	Ramoffmeyer 1120.	Röder in Berl. 1174.	Wohl 1083. 1112.
Enslin, R. 1081.	Reymann 1126.	Schafel 1128.	Wölfe 1092.
Exp. d. Berl. Revue 1059.	Rittler in S. 1068. 1138.	Scheurten 1054. 1084. 1096.	Zeiser 1074.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.

[1188.] 800 literarische Anzeigen verbreitet gratis die Adler'sche Buchhdg. in Buchholz.

Börse in Leipzig, am 23. Januar 1857.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- suchte.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	sk. S. 2 Mt.	143%
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	sk. S. 2 Mt.	102%
Berlin pr. 100 ,β Pr. Crt. . . .	sk. S. 2 Mt.	100
Bremen pr. 100 ,β Lsdr. à 5 ,β	sk. S. 2 Mt.	110%
Breslau pr. 100 ,β Pr. Crt. . . .	sk. S. 2 Mt.	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	sk. S. 2 Mt.	57½
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	sk. S. 2 Mt.	152%
London pr. 1 Pl. St. . . .	{ Tagedat. 2 Mt.	151½
	3 Mt.	6. 18½
Paris pr. 300 Fres.	sk. S. 2 Mt.	79%
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss	sk. S. 2 Mt.	96%
	3 Mt.	94%
Augustd'or à 5 ,β à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,β idem	d°.	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,β nach ger. Ausmünzf.	d°.	10½
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 13½
Holland. Duc. à 3 ,β	Agio pr. Ct.	4%
Kaiserl. d°. d°.	d°.	4%
Bresl. d°. d°. à 65½ As	d°.	—
Passir d°. d°. à 64 As	d°.	—
Conv.-Species u. Gulden	d°.	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d°.	2½
Gold pr. Mark fein Cölln	—	213½
Silber d°. d°.	d°.	14
Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank pr. 150 fl.	—	96½